

**Bundesgesetz**  
über  
**die Neuordnung der Landwehrtruppen der Infanterie.**  
(Vom 12. Juni 1897.)

---

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom  
8. Mai 1896,

beschließt:

Art. 1.

Aus den Übertretenden der **96** Füsilierbataillone des Auszuges werden in der Landwehr gebildet:

- a. 33 Bataillone I. Aufgebotes, bestehend aus den 7 Mannschaftsjahrgängen vom 33. bis und mit 39. Altersjahr;
- b. 33 Bataillone II. Aufgebotes, bestehend aus den 5 Jahrgängen des 40. bis 44. Altersjahres.

Aus den Übertretenden von je zwei Schützenbataillonen des Auszuges wird mit den entsprechenden Jahrgängen je ein Landwehrschützenbataillon I. und II. Aufgebotes gebildet.

(Tafel I *a, b, c, d* und Tafel II.)

Art. 2.

Die Subalternoffiziere sind zum Dienst in den Landwehrbataillonen I. Aufgebotes bis zum vollendeten 44. Altersjahr verpflichtet, können aber auch jünger zur Landwehr II. Aufgebotes versetzt werden. Ebenso können überzählige Offiziere im auszugspflichtigen Alter zu Landwehrbataillonen I. Aufgebotes eingeteilt werden.

## Art. 3.

Der Sollbestand der Landwehrebataillone I. Aufgebotes entspricht demjenigen des Auszuges.

Der Sollbestand derjenigen II. Aufgebotes wird vom Bundesrate durch Verordnung bestimmt.

## Art. 4.

Landwehrebataillone, welche aus Truppen verschiedener Kantone zusammengesetzt werden, sind analog den bestehenden Vorschriften (Art. 32 und 33) der Organisation von 1874 zu bilden.

Das Corpsmaterial der zusammengesetzten Bataillone ist für jedes Bataillon einheitlich zu magazinieren.

## Art. 5.

Aus je 2—4 Landwehrebataillonen können Regimenter, aus je 2—3 Regimentern Brigaden gebildet werden.

Die Landwehrbrigaden I. Aufgebotes können nach Bedürfnis den Armeecorps zugeteilt werden.

## Art. 6.

Für den Unterricht der Landwehrebataillone gelten die Bestimmungen des Bundesgesetzes betreffend die Übungen und Inspektionen der Landwehr vom 7. Juni 1881. \*)

## Art. 7.

Durch dieses Bundesgesetz werden alle entgegenstehenden Bestimmungen früherer Gesetze, insbesondere die die Landwehr betreffenden in Art. 32 und 33 der Militärorganisation von 1874, aufgehoben.

## Art. 8.

Der Bundesrat ist beauftragt, auf Grundlage der Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874, betreffend die Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse, die Bekanntmachung dieses Gesetzes zu veranstalten und den Beginn der Wirksamkeit desselben festzusetzen.

---

\*) Siehe eidg. Gesetzsammlung n. F., Bd. V, S. 512.

## Tafel I.

### Bildung der Landwehrbataillone I. Aufgebotes.

a.

## I. Armeecorps.

	Auszugbataillone nach Ordre de bataille.	Auszugbataillone gruppiert zur Bildung der Landwehrbataillone I. Aufgebotes.	Landwehrbataillone I. Aufgebotes.
1. Inf.-Regimt.	{ Bat. 1 Waadt. " 2 " " 3 "	—	Bat. 101 Waadt.
2. Inf.-Regimt.	{ Bat. 4 Waadt. " 5 " " 6 "	—	Bat. 102 Waadt.
3. Inf.-Regimt.	{ Bat. 7 Waadt. " 8 " " 9 "	—	Bat. 103 Waadt.
4. Inf.-Regimt.	{ Bat. 10 Genf. " 11 Wallis. Schützenbat. 1 Waadt.	Bat. 11 Wallis. " 12 " " 14 Freiburg.	{ Bat. 104: 3 Compn. Wallis, 1 Comp. Freiburg.
5. Inf.-Regimt.	{ Bat. 13 Genf. " 14 Freiburg. " 15 "	Bat. 10 Genf. " 13 " " 21 Bern (Jura).	{ Bat. 105: 3 Compn. Genf, 1 Comp. Bern (Jura).
6. Inf.-Regimt.	{ Bat. 16 Freiburg. " 17 " " 18 Neuenburg.	Bat. 15 Freiburg. " 16 " " 17 "	{ Bat. 106 Frei- burg.
7. Inf.-Regimt.	{ Bat. 19 Neuenburg. " 20 " " 21 Bern (Jura).	Bat. 18 Neuenburg. " 19 " " 20 "	{ Bat. 107 Neuen- burg.
8. Inf.-Regimt.	{ Bat. 22 Bern. " 23 " " 24 "	—	Bat. 108 Bern.
	Schützenbataillon 2.	Schützenbat. 1 Waadt. " 2 (Frei- burg, Neuenburg, Wallis, Genf).	{ Schützenbat. 9: 2 Compn. Waadt, 1 Comp. Neuenburg- Freiburg, 1 Comp. Wallis-Genf.

Zur Besetzung von St. Maurice  
abkommandiert:

Bataillon 12 Wallis.

b.

## II. Armee-corps.

	Auszugbataillone nach Ordre de bataille.	Auszugbataillone gruppiert zur Bildung der Landwehrbataillone I. Aufgebotes.	Landwehrbataillone I. Aufgebotes.
9. Inf.-Regimt.	{ Bat. 25 Bern. " 26 " " 27 " }	—	Bat. 109 Bern.
10. Inf.-Regimt.	{ Bat. 28 Bern. " 29 " " 30 " }	—	Bat. 110 Bern.
11. Inf.-Regimt.	{ Bat. 31 Bern. " 32 " " 33 " }	—	Bat. 111 Bern.
12. Inf.-Regimt.	{ Bat. 34 Bern. " 35 " " 36 " }	—	Bat. 112 Bern.
17. Inf.-Regimt.	{ Bat. 49 Solothurn. " 50 " " 51 " }	—	{ Bat. 117 Solo- thurn. .
18. Inf.-Regimt.	{ Bat. 52 Baselland. " 53 " " 54 Baselstadt. }	—	{ Bat. 118 Basel: Stadt: 2 Compn. Landschaft: 2 Compn.
19. Inf.-Regimt.	{ Bat. 55 Aargau. " 56 " " 57 " }	—	Bat. 119 Aargau.
20. Inf.-Regimt.	{ Bat. 58 Aargau. " 59 " " 60 " }	—	Bat. 120 Aargau.
Schützenbataillon 3 Bern.	}	—	{ Schützenbat. 10: 2 Compn. Bern, 1 Comp. Aargau, 1 Comp. Solothurn und Baselland.
Schützenbataillon 5:			
Aargau 2 Compagnien.			
Solothurn 1 Compagnie.			
Baselland 1 "	—		

## C.

## III. Armeecorps.

	Auszugbataillone nach Ordre de batailla.	Auszugbataillone gruppiert zur Bildung der Landwehrbataillone I. Aufgebotes.	Landwehrbataillone I. Aufgebotes.
21. Inf.- Regimt.	{ Bat. 61 Schaffhausen. " 62 Zürich. " 63 "	Bat. 61 Schaffhausen. " 62 Zürich.	{ Bat. 121: 2 Compn. Schaffh., 2 Compn. Zürich.
22. Inf.- Regimt.	{ Bat. 64 Zürich. " 65 " " 66 "	—	Bat. 122 Zürich.
23. Inf.- Regimt.	{ Bat. 67 Zürich. " 68 " " 69 "	—	Bat. 123 Zürich.
24. Inf.- Regimt.	{ Bat. 70 Zürich. " 71 " " 72 Schwyz.	Bat. 63 Zürich. " 70 " " 71 "	{ Bat. 124 Zürich.
25. Inf.- Regimt.	{ Bat. 73 Thurgau. " 74 " " 75 "	—	Bat. 125 Thurg.
26. Inf.- Regimt.	{ Bat. 76 St. Gallen. " 77 " " 78 "	—	Bat. 126 St. Gall.
27. Inf.- Regimt.	{ Bat. 79 St. Gallen. " 80 " " 81 "	—	Bat. 127 St. Gall.
28. Inf.- Regimt.	{ Bat. 82 St. Gallen. " 83 Appenzell A.-Rh. " 84 Appenzell (1/2 A.-Rh., 1/2 I.-Rh.).	—	{ Bat. 128: 1 Comp. St. Gallen, 2 Compn. Appenzell A.-Rh., 1 Comp. Appenzell I.-Rh.
	{ Schützenbat. 6 Zürich. Schützenbat. 7: 2 Comp. St. Gallen. 1 " Thurgau. 1 " Appenzell.	—	{ Schützenbat. 11: 2 Compn. Zürich, 1 Comp. St. Gallen, 1 Comp. Thurgau und Appenzell.

d.

## IV. Armeecorps.

Auszugbataillone nach Ordre de bataille.		Auszugbataillone gruppiert zur Bildung der Landwehrbataillone I. Aufgebotes.		Landwehrbataillone I. Aufgebotes.	
13. Inf.- Regimt.	{ Bat. 37 Bern. " 38 " " 39 "	—		Bat. 118 Bern.	
14. Inf.- Regimt.	{ Bat. 40 Bern. " 41 Luzern. " 42 "	—		{ Bat. 114: 1 Comp. Bern, 3 Compn. Luzern.	
15. Inf.- Regimt.	{ Bat. 43 Luzern. " 44 " " 45 "	—		Bat. 115 Luzern.	
16. Inf.- Regimt.	{ Bat. 46 Aargau. " 48 Zug. Schützenbat. 4.	Bat. 46 Aargau. " 48 Zug. " 85 Glarus.		{ Bat. 116: 1 Comp. Aargau, 1 Comp. Zug, 2 Compn. Glarus.	
29. Inf.- Regimt.	{ Bat. 85 Glarus. " 86 Schwyz. " 87 Uri.	Bat. 72 Schwyz. " 86 " " 87 Uri. " 47 Unterwalden.		{ Bat. 129: 2 Compn. Schwyz, je 1 Comp. Uri und Unter- walden.	
30. Inf.- Regimt.	{ Bat. 88 Wallis. " 89 " " 90 Graubdn.	Bat. 88 Wallis. " 89 " " 90 Graubünden.		{ Bat. 130 Wallis (3 Compn.). Bat. 131 Graubünden (3 Compagn.).	
31. Inf.- Regimt.	{ Bat. 91 Graubdn. " 92 " " 93 "	Bat. 91 " " 92 Graubünden. " 93 "		{ Bat. 133 Graubünden (3 Compn.).	
32. Inf.- Regimt.	{ Bat. 94 Tessin. " 95 " " 96 "	—		Bat. 132 Tessin.	
Schützen- bataillon 4.	{ 2 C. Bern. 1 C. Luzern. 1 C. Nidwald.	—		{ Schützenbat. 12: 1. Comp. Bern, 2. Comp. Luzern-Nidwald., 3. Comp. Glarus-Schwyz, 4. Comp. Graubünden- Tessin.	
Schützen- bataillon 8.	{ 1 C. Glarus. 1 C. Schwyz. 1 C. Graubdn. 1 C. Tessin.	—			

Zur Gottharddivision  
abkommandiert:  
Bat. 47 Unterwalden, Bat. 87 Uri.

## Tafel II.

Verteilung der Landwehr-Bataillone und Compagnien  
auf die Kantone.

	Füsilere.		Schützen- com- pagnien.	
	Ganze Bataillone.	Com- pagnien.		
Zürich . . . . .	3	2	2	
Bern . . . . .	6	2	3	
Luzern . . . . .	1	3	1/2	
Uri . . . . .	—	1	—	
Schwyz . . . . .	—	2	1/2	
Unterwalden {	ob dem Wald . . . . .	—	3/4	—
	nid dem Wald . . . . .	—	1/4	1/2
Glarus . . . . .	—	2	1/2	
Zug . . . . .	—	1	—	
Freiburg . . . . .	1	1	1/2	
Solothurn . . . . .	1	—	1/2	
Basel {	Stadt . . . . .	—	2	—
	Landschaft . . . . .	—	2	1/2
Schaffhausen . . . . .	—	2	—	
Appenzell {	A.-Rh. . . . .	—	2	1/2
	I.-Rh. . . . .	—	1	—
St. Gallen . . . . .	2	1	1	
Graubünden . . . . .	2	—	1/2	
Aargau . . . . .	2	1	1	
Thurgau . . . . .	1	—	1/2	
Tessin . . . . .	1	—	1/2	
Waadt . . . . .	3	—	2	
Wallis . . . . .	1	3	1/2	
Neuenburg . . . . .	1	—	1/2	
Genf . . . . .	—	3	1/2	
	25	32	16	

Diese Verteilung gilt gleichmäßig für die Landwehr-  
bataillone I. und II. Aufgebotes.

Also beschlossen vom Nationalrate,  
Bern, den 9. Juni 1897.

Der Präsident: **Grieshaber.**  
Der Protokollführer: **Ringier.**

Also beschlossen vom Ständerate,  
Bern, den 12. Juni 1897.

Der Präsident: **Raschein.**  
Der Protokollführer: **Schatzmann.**

---

Der schweizerische Bundesrat beschließt:  
Das vorstehende Bundesgesetz ist zu veröffentlichen.

Bern, den 25. Juni 1897.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**Deucher.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

**Ringier.**

---

Note. Datum der Veröffentlichung: 30. Juni 1897.  
Ablauf der Referendumsfrist: 28. September 1897.





## **Bundesgesetz über die Neuordnung der Landwehrtruppen der Infanterie. (Vom 12. Juni 1897.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1897
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.06.1897
Date	
Data	
Seite	804-811
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 925

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.